

**Fragebogen 42 zum Training des Hörverstehens**

**zu Folge 2, Staffel 7 – Liebe im Vorbeigehen – Bert Brecht: „Erinnerungen an die Marie A.“**  
erstellt von Eva Mühlbacher für den Podcast des Goethezentrums Verona „Mittwochs bei Goethe“

**Frage 1: Wofür ist die Stadt Augsburg bekannt?**

- a. Dafür, dass viele Ehepaare ökumenisch verheiratet waren.
- b. Dafür, dass sich dort viele Menschen zum evangelischen Glauben bekannten.
- c. Dafür, dass die Katholiken verfolgt wurden.

**Frage 2: Was passiert in den 1920er Jahren?**

- a. Brecht schreibt die Ballade „Erinnerung an die Marie A.“ und wird Kommunist.
- b. Brecht wird ein gefeierter Theaterregisseur.
- c. Brecht wird Kommunist, weil die Nationalsozialisten seine Bücher verbieten.

**Frage 3: Wohin emigriert Brecht?**

- a. 1941 in die USA, wo sein Stück „Mutter Courage und ihre Kinder“ uraufgeführt wird.
- b. Über Schweden in die USA.
- c. Nach Hollywood, weil er dort Regisseur werden wollte.

**Frage 4: Welche Aussage stimmt NICHT?**

- a. Bert Brecht stirbt an einer Grippe.
- b. Bert Brecht wird aufgebahrt, obwohl er das nicht verfügt hat.
- c. Bert Brecht hat ein Testament gemacht und seinen beiden Wünschen darin wird entsprochen.

**Frage 5: Was wird über die Ballade gesagt?**

- a. Die Ballade wird Ende des 19. / Anfang des 20. Jahrhunderts erfunden.
- b. Sie war eines der wichtigsten Genres der Zeit, weil sie so gut mit Musik zusammenging.
- c. Sie war eine altmodische Literaturgattung.

**Frage 6: Was wird über die Ballade gesagt?**

- a. Brecht schreibt hier über seine Mitschülerin Maria Rosa Amann, die 1901 geboren wurde.
- b. Brecht schreibt sie erst später in seinem Leben, aber erinnert sich an seine jungen Jahre in Berlin.
- c. Brecht ist sehr jung und schreibt sie auf einer Zugfahrt nach Berlin.

**Frage 7: Welche Aussage zu Strophe 1 stimmt NICHT?**

- a. Die Wolke kommt hier noch nicht vor.
- b. Die Umgebung erinnert an eine berühmte Literaturgattung des Mittelalters, in der sich zwei Liebende begegnen.
- c. Alles ist sehr romantisch.

**Frage 8: Welchen Zweck hat die Natur hier?**

- a. Den gleichen wie in Goethes „Werther“: Sie bildet die Gefühle der Liebenden ab.
- b. Einen ähnlichen wie in Goethes „Werther“: Sie schafft die Umgebung, in der sich die Gefühle entfalten können.
- c. Genau das Gegenteil von Goethes „Werther“: Sie überdeckt die geliebte Person.

**Frage 9: Was wird NICHT über die Erinnerung gesagt?**

- a. Brechts Ballade ist ein zynischer Blick auf die Erinnerung, die uns nur sentimental werden lässt.
- b. Sie ist das zentrale Motiv in der Ballade.
- c. Es geht um die Erinnerung an die erste Liebe, die immer sehr stark ist – auch, wenn dieses Erlebnis viele Jahre her ist.

**Frage 10: Warum nannte Brecht die Ballade ursprünglich „Sentimentales Lied Nr. 1004“?**

- a. Er schrieb es auf Seite 1004 in sein Notizbuch auf der Fahrt nach Berlin.
- b. Als Mozart „Don Giovanni“ schrieb, schrieb er auch auf Seite 1004.
- c. Weil er damit implizierte, eine Geliebte mehr als der berühmte Don Juan gehabt zu haben.

Lösungen:  
1b/2a/3b/4c/5c/6c/7a/8c/9a/10c